

### Wir gratulieren zum Siebzigsten

Wir wissen nicht, ob der 23. März 1899 ein Sonntag war. Es war der Tag, da im Pfarrhaus Linder ein Mägdelein zur Welt kam, das den Namen Monika erhielt. Seitdem sind sieben Jahrzehnte durchs Land gegangen und nun wird am kommenden Sonntag, 23. März, unser «Geburtstagskind» Frau Monika Largiadèr-Linder ihren 70. Geburtstag feiern dürfen. Es ließe sich hier nun eine ganze Familiengeschichte erzählen, angefangen in der Zeit, da im 15. Jahrhundert die Linders als Tuchscherer aus Passau nach Süden wanderten und sich in Basel niederließen und schon früh einbürgerten. Uns interessiert nun aber nicht die Familiengeschichte der Linder, sondern ganz schlicht jene Pfarrerstochter, die als Monika Linder in unserer Gemeinde aufgewachsen und zur Schule gegangen ist, die als beliebte Musiklehrerin schon ganzen Generationen das Geigen- und Klavierspiel beigebracht hat und die schließlich als Gattin des Architekten Fritz Largiadèr und als treue Mutter vielen Menschen durch ihr Können und ihr schlichtes, gerades Wesen hat dienen dürfen. — Auch mit ihrer geschickten Feder hat unsere Jubilarin den Lesern der RZ und manch anderer Zeitungen schon Freude bereitet. Für all dies — und es wäre natürlich noch mehr aufzuzählen — möchten wir ihr hier danken und mit unserm Dank den Wunsch verbinden, es möge Frau Monika Largiadèr-Linder vergönnt sein, nach ihren Kräften noch mancherorts dienen zu dürfen. Unsere besten Wünsche begleiten sie.